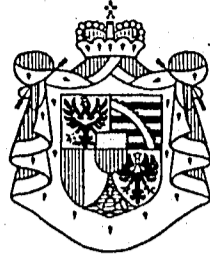


Fürstentum
Liechtenstein



Amtliche
Kundmachungen

Einschreibung in den Kindergarten und in die Primarschule

Einschreibung für den Eintritt in den Kindergarten
Einschreibung für den Eintritt in die 1. Klasse Primarschule
Einschreibung in die Einführungsstufe
Einschreibung in die Vorschule

Die Einschreibung der Kinder für den Eintritt in den Kindergarten, die 1. Klasse Primarschule, die Einführungsstufe und die Vorschule zu Beginn des Schuljahres 2004/2005 (Schuleintritt: Dienstag, 17. August 2004) findet am

Mittwoch, 28. April 2004, von 13.00 – 15.00 Uhr,

statt.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, zur Einschreibung die Kinder mitzubringen.

Kindergarteneintritt:

Kinder, welche am 30. Juni (Stichtag) das vierte Lebensjahr erfüllt haben, sind berechtigt, in den Kindergarten einzutreten.

Weiters gilt zusätzlich eine zweimonatige Frist, innert welcher die Erziehungsberechtigten nach vorgängiger Orientierung durch die Kindergärtnerin über einen Eintritt ihres Kindes in den Kindergarten entscheiden können. Die Frist betrifft Kinder mit Geburtsdatum vom 1. Juli bis 31. August 2000. Betreffend Vereinbarung eines Gesprächstermins ist noch vor der Einschreibung mit der Kindergärtnerin Kontakt aufzunehmen.

Die Einschreibung in den Kindergarten wird durch die zuständige Kindergärtnerin vorgenommen und findet im nächst gelegenen Kindergarten statt.

Primarschuleintritt:

(1. Klasse, Einführungsstufe, Vorschule)

Es werden jene Kinder schulpflichtig, die bis 30. Juni das sechste Lebensjahr vollendet haben und ältere, die im Vorjahr vom Schulrat eine Bewilligung zum späteren Schuleintritt erhalten haben.

Kinder mit Geburtsdatum vom 1. Mai bis 31. August 1998 (flexible Zone) können auf Wunsch der Erziehungsberechtigten bei entsprechender Schulfähigkeit in die 1. Klasse Primarschule eingeschult werden. Sie können aber auch ein weiteres Kindergartenjahr besuchen. Nicht vorgesehen ist für diese Kinder eine Einschulung in die Einführungsstufe oder Vorschule, sofern der Kindergarten nur ein Jahr besucht wurde.

Die Einschreibung wird durch die Schulleiterinnen und Schulleiter sowie die Lehrerinnen und Lehrer der 1. Primarschulstufe, der Einführungsstufe bzw. der Vorschule vorgenommen. Sie findet in der Primarschule des entsprechenden Schulbezirkes statt. Die Einschreibung in die Vorschule findet in der Primarschule Eschen statt.

Vaduz, 1. März 2004

1092.420

Schulamt des Fürstentums Liechtenstein

Wirtschaftsprüfer-Prüfung/Eignungsprüfung

Die Prüfungskommission für Wirtschaftsprüfer hat die Prüfungsdaten der Wirtschaftsprüfer-Prüfung und der Eignungsprüfung für Wirtschaftsprüfer aus dem Ausland für Herbst 2004 wie folgt festgelegt:

Schriftliche Prüfung: 22. und 23. September 2004
Mündliche Prüfung: 27. oder 28. Oktober 2004

Anmeldungen für die Wirtschaftsprüfer-Prüfung bzw. Eignungsprüfung können bis 30. Juni 2004 beim Amt für Finanzdienstleistungen, Aulestrasse 51, 9490 Vaduz, eingereicht werden.

1200.530

Amt für Finanzdienstleistungen

Alle profitieren vom Steuerpaket

Über Steuerausfälle wird jetzt lautstark gejammert. Die Steuerentlastungen bei den Kantons- und Gemeindesteuern werden aber völlig verschwiegen. Der Kanton Thurgau hat es nachgerechnet. Wenn ein Kanton die Vorgaben des Bundes bei der Familiensteuer umsetzt, dann profitieren alle von weniger Steuern. Besonders Haushalte mit kleinen Einkommen.

Weniger Steuern für Familien*

Reineinkommen <small>vor Abzug Versicherungsprämien und Sozialabzüge</small>	Einsparung Kanton/Gemeinde	Einsparung Bundessteuer	Einsparung Total: Bund/Kanton/Gemeinde
40'000	-1'032	—	-1'032
60'000	-2'495	-168	-2'663
80'000	-1'957	-427	-2'384
100'000	-1'708	-651	-2'359
140'000	-2'462	-1'822	-4'284

*verheiratetes Paar mit zwei Kindern, Einsparungen in Franken

**Gut bringt ein Kanton die Wahrheit ans Licht.
Alle profitieren vom Steuerpaket – auch kleine Einkommen!**

Bei den Kantons- und Gemeindesteuern werden Haushalte mit kleineren Einkommen stark vom Steuerpaket entlastet. Eine Familie mit einem Einkommen von 80'000 Franken wird insgesamt um 2'385 Franken weniger Steuer zahlen. Das heisst: Mehr Geld zum Leben.

Warum klagen so viele kantonale Kassenwarte nur über maximale Ausfälle und verschweigen ihren Steuerzahlern, dass sie profitieren? Das ist unredlich.

Weniger Steuern – mehr vom Leben!

Die gute Reform



www.ja-zum-steuerpaket.ch

Komitee Familien entlasten - Ja zum Steuerpaket, Postfach 3423, 9001 Birmensdorf

www.fastenopfer.ch
Spendenkonto PC 60-19191-7



| ansprechen | handeln | versöhnen |



www.FL.TV

Das erste Internet Talk-TV

**Persönlichkeiten aus dem Rheintal
hautnah im Gespräch!**

Zur Zeit neu online:

→ Markus Kellenberger, Liechtensteiner Pfarrer

→ Carmen Fenk, Schweizer MusicStar



einloggen, anschauen, zuhören

www.FL.TV